Presseinformation

11. Oktober 2010

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von „Alte Hasen Ges.m.b.H." bis „Wunschloses Unglück"

Im Theater Forum in Schwechat sind am Mittwoch, 13., Donnerstag, 14., und Freitag, 15. Oktober, Muckenstruntz & Bamschabl mit ihrem neuen Programm „Alte Hasen Ges.m.b.H." zu Gast; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und http://www.forumschwechat.com/.

Die „Kremser Kamingespräche" im Haus der Regionen in Krems/Stein starten unter dem Leitthema „Verkehrte Welten" in die Herbstsaison: Am Mittwoch, 13. Oktober, diskutieren dazu Lakis Jordanopoulos und Mag. Dr. Michael Josef Greger ab 18 Uhr „Kühne Bräuche". Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen beim Haus der Regionen unter 02732/850 15, e-mail veranstaltungen@volkskultureuropa.org und http://www.volkskultureuropa.org/.

Unter dem Titel „Poetische Konfrontationen" präsentiert die Literaturedition Niederösterreich am Donnerstag, 14. Oktober, ab 20 Uhr im Unabhängigen Literaturhaus NÖ (ULNOE) in Krems/Stein vier Beispiele des Zusammenspiels von Form und Inhalt in zeitgenössischer Poetik; es lesen Gerhard Jaschke, Christopher Staininger, Maria Seisenbacher und Hermann Niklas. Nähere Informationen und Karten beim ULNOE unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und http://www.ulnoe.at/.

Ebenfalls am Donnerstag, 14. Oktober, spricht Prof. Dipl.Ing. Dr. Heinrich Wohlmeyer, Honorarprofessor für Ressourcenökonomie und Umweltmanagement an der Universität für Bodenkultur in Wien, ab 19 Uhr im Dietmayrsaal von Stift Melk über das Thema „Zu Krisen verdammt? Zukunftsfähigkeit ist möglich". Eintritt: freie Spende zugunsten des Saniob-Projektes von Stift Melk; nähere Informationen unter 02752/555-225 und http://www.stiftmelk.at/.

Am Donnerstag, 14. Oktober, gibt es auch ab 20 Uhr in der Bühne Mayer in Mödling eine weitere Vorstellung von „Spare Grips", des 30. Kabarettprogramms der Brennesseln. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer unter 02236/244 81, e-mail mayer.moedling@kabsi.at und http://www.mautwirtshaus.at/.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten ist am Freitag, 15. Oktober, ab 19.30 Uhr als Gastspiel der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz in Berlin die Österreich-Premiere von „Philoktet" mit Josef Bierbichler, Samuel Finzi und Dimiter Gotscheff zu sehen; Heiner Müllers Schauspiel basiert auf der Tragödie des Sophokles. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail

E-Mail: presse@noel.gv.at

karten@landestheater.net und http://www.landestheater.net/.

Im Vorfeld des „Tages der Armut" am Sonntag, 17. Oktober, gastiert am Freitag, 15. Oktober, die steirische Theatergruppe interACT auf Einladung der Caritas mit dem Forumtheater „Kein Kies zum Kurven kratzen_RELOADED" im Kulturhaus St. Pölten-Wagram. Beginn ist um 19 Uhr, davor informieren die MitarbeiterInnen der Caritas-Sozialberatungsstellungen ab 17 Uhr über ihre Arbeit. Eintritt: freiwillige Spende für Menschen in Not; nähere Informationen bei der Caritas St. Pölten unter 02742/844-782, e-mail info@stpoelten.caritas.at und http://www.caritas-stpoelten.at/.

Der 5. Tullnerfelder Literaturtag am Freitag, 15. Oktober, ab 20 Uhr im Stalltheater Königstetten bringt u. a. das „Kabarett in Rot-Weiß-Rot" von Thomas M. Strobl, eine Lesung aus „Der Metzger holt den Teufel" von Thomas Raab, Schüttelreime von und mit Henry Feketitsch sowie eine Ausstellung von Robert Müller. Nähere Informationen und Karten beim Gemeindeamt Königstetten unter 02273/2223 bzw. beim Info- und Ticketservice unter 0699/11 72 32 48 und http://www.mvmfm.at/.

„Das letzte Mondröschen" ist am Freitag, 15. Oktober, in der Evangelikalen Freikirche in Mödling zu sehen; das Kindermusical beginnt um 18.30 Uhr. Nähere Informationen bei der Kulturhotline Mödling unter 0664/152 52 10 bzw. http://www.rootsofmovement.com/.

Um 19.30 Uhr beginnt dann am Freitag, 15. Oktober, im Lichthaus der Evangelischen Pfarrgemeinde in Mödling die Buchvorstellung „Es reicht! Für alle! Wege aus der Armut" von Martin Schenk. Nähere Informationen bei der Kulturhotline Mödling unter 0664/152 52 10.

Im Rahmen des Kremser „Kabarett & Comedy" Festivals treten am Freitag, 15. Oktober, Nina Hartmann mit „Gib dem Model Zucker" und am Samstag, 16. Oktober, Austrofred mit „Du kannst Dir Deine Zauberflöte in den A.... schieben" auf. Beginn im Kloster Und ist jeweils um 20 Uhr; Karten u. a. beim Kremser Bühl Center Krems unter 0676/624 59 20 und http://www.oeticket.com/; nähere Informationen unter http://www.kabarettundcomedy.com/.

Mit dem Thema „Mobbing in der Schule" setzt sich die TAM-Studio-Junior-Produktion „Ich habe nichts getan!" von Brigitte Wilhelmy auseinander, die am Freitag, 15., und Samstag, 16. Oktober, jeweils ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, zu sehen ist. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

Im Lenautheater in Stockerau wird am Freitag, 15. Oktober, ab 17 Uhr für Kinder zwischen vier und zehn Jahren als Gastspiel des Theaters Tabor „Max und Moritz" gezeigt. Am Samstag, 16. Oktober, folgt ab 20 Uhr das mit Musik angereicherte Theaterkabarettstück

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Bravo Gustl!" mit Alfons Noventa und Christine Aichberger. Nähere Informationen und Karten unter 0699/13 39 00 01, e-mail karten@lenautheater.at und http://www.lenautheater.at/.

Im Ersten österreichischen Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla referiert Dr. Andreas Kusternig an Hand zeitgenössischer Fotos am Samstag, 16. Oktober, über das Kriegsgefangenenlager für rund 5.000 französische Offiziere in Edelbach im Bereich des Truppenübungsplatzes Döllersheim während des Zweiten Weltkrieges. Der Vortrag „OFLAG XVII: Zwischen Universität und Widerstand. Der eigentümliche Alltag in einem französischen Offizierslager (1939 - 1945) beginnt um 19 Uhr. Nähere Informationen beim Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien unter 01/4277-41450, Dr. Friedrich Polleroß, e-mail friedrich.polleross@univie.ac.at bzw. www.poella.at/museum.

Ebenfalls am Samstag, 16. Oktober, lädt die Literarische Gesellschaft Mödling unter dem Titel „Neues der Edition Roesner" ins Museum Mödling; ab 17 Uhr lesen dabei Susanne Dobesch, Heinrich Eggerth und Heinrich Thaler. Nähere Informationen bei der Kulturhotline Mödling unter 0664/152 52 10.

An der Bühne Baden feiert am Samstag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr Franz Lehárs Operette „Das Land des Lächelns" Premiere (Inszenierung: Robert Herzl, musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Folgetermine: 22., 23., 28. und 30. Oktober sowie 4., 6., 13., 25. und 26. November jeweils ab 19.30 Uhr, 17. und 31. Oktober sowie 7. November jeweils ab 15 Uhr bzw. 20. Oktober ab 10.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und http://www.buehnebaden.at/.

Im Gasthaussaal Hörersdorf gelangen am Samstag, 16. Oktober, ab 19 Uhr und am Sonntag, 17. Oktober, ab 17.30 Uhr „Planet der Frauen" und „Der Mustergatte" zur Aufführung. Weitere Aufführungstermine sind am 23. und 25. Oktober jeweils ab 19 Uhr sowie am 24. Oktober ab 17.30 Uhr. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen beim Kulturamt Mistelbach unter 02572/2515-5262 und http://www.mistelbach.at/.

Im Georg-Schütz-Saal in Traiskirchen-Oeynhausen wiederum spielt die Theatergruppe Oeynhausen unter der Regie von Herta Weber am Samstag, 16. Oktober, ab 19.30 Uhr und am Sonntag, 17. Oktober, ab 15.30 Uhr „Der Schrecken der Saison". Nähere Informationen und Karten unter 0699/18 79 22 45, Jochen Grübling.

Im Bildungshaus Schloss Großrußbach liest die langjährige ORF-Korrespondentin Dr. Susanne Scholl am Montag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr aus ihrem Buch „Russland mit und ohne Seele". Nähere Informationen und Karten beim Bildungshaus Schloss Großrußbach unter 02263/6627-46, e-mail buecherei@bildungshaus.cc und http://www.bildungshaus.cc/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Im Stadtsaal Zwettl wiederum lesen am Dienstag, 19. Oktober, ab 20 Uhr Erika Pluhar und Werner Schneyder eigene Texte zum Thema Lieben. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Zwettl unter 02822/503-0, e-mail stadtamt@zwettl.gv.at und http://www.zwettl.gv.at/.

Schließlich lädt auch die NÖ Landesbibliothek in St. Pölten am Dienstag, 19. Oktober, ab 19 Uhr zu einer Lesung: Susanne Hermann und Kurt Hexmann tragen unter der Leitung von Pani Stamatopolos aus Peter Handkes „Wunschloses Unglück" vor. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12847, e-mail post.k3@noel.gv.at und www.noe.gv.at/landesbibliothek bzw. http://www.noelb.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at